

Anfrage der
Jugend- und Wohlfahrtsverbände im
Jugendhilfeausschuss der Stadt Norderstedt

Norderstedt, den 27.10.2022

An die Verwaltung der Stadt Norderstedt

Thema: **Weiterentwicklung der offenen Kinder- und Jugendarbeit**

Frage:

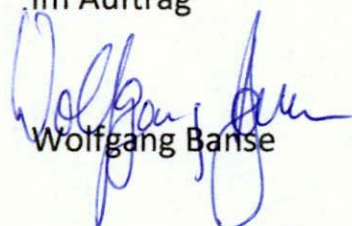
Wie steht es um die weitere Entwicklung in der offenen Kinder- und Jugendarbeit, hier ganz speziell im Bereich der Jugendhäuser und den anderen Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit?

Im Laufe der Jahre wurden die Einrichtungen Kulturcafé, Teestube, Soziales Zentrum, Holzwurm und Atrium aus unterschiedlichen Gründen geschlossen. Der Bunker wird im nächsten Jahr vielleicht teilweise, mit einem anderen Konzept, wieder eröffnet. Wann müssen die Norderstedter Kinder und Jugendlichen mit der Schließung der nächsten Einrichtung rechnen?

Außerdem wäre es für uns wichtig zu erfahren, ob die Personaldecke an Fachkräften/ErzieherInnen/SozialarbeiterInnen im Bereich der offenen Jugendarbeit ausreichend ist, um nicht nur als Aufsichtspersonal vor Ort tätig zu sein.

Wir bitten weiterhin darum, die offene Kinder- und Jugendarbeit als ständigen Besprechungspunkt in die Tagesordnung aufzunehmen.

Im Auftrag


Wolfgang Banse